

ANMELDUNG

Bitte spätestens bis zum 01.09.2014
verbindlich anmelden:

- per Karte, Tel. / Fax oder E-Mail
- bitte mit vollständigem Namen,
Adresse einschl. E-Mail und Berufsbezeichnung

Anmeldung an: Gerda Landau
Am Grohborn 10, 35066 Frankenberg
E-Mail: info@AkademiePS.de
Tel: 0 64 51 – 21 09 04 / Fax: 03 21 – 21 27 50 68
www.akademieps.de

Anmeldebestätigungen werden nicht verschickt.
Punkte zur Zertifizierung sind nicht vorgesehen

TEILNAHMEGEBÜHR

25,- Euro,
für APS-Mitglieder 20,- Euro,
Azubi u. Studenten 20,- Euro
bitte bei Ankunft bezahlen.
Kaffee ist inbegriffen

Während der Tagung sind wir telefonisch unter
folgender Nummer erreichbar: 0 170 / 63 03 376

VERANSTALTER DER TAGUNG



Akademie für Psychotherapie
und Seelsorge

in Zusammenarbeit mit



Wendepunkt



VERANSTALTUNGSORT

Christliche Gemeinschaft e.V.
Bahnhofstraße 49
42551 Velbert

„BIS INS DRITTE UND VIERTE GLIED?“



Mehrgenerationenperspektive
in Seelsorge und Beratung

REGIONALTAG WEST

Samstag, 13. September 2014 in Velbert



Akademie für
Psychotherapie
und Seelsorge

LIEBE APS-MITGLIEDER UND – FREUNDE

Die Akademie für Psychotherapie und Seelsorge lädt zum Regionaltag West ein. Die Fortsetzung der Regionaltagung erfolgt nach vielfältigem positivem Feedback in einem neuen Konzept. Wir treffen uns im Gemeindehaus der Christlichen Gemeinschaft Velbert im Stadtzentrum. Fußgängerzone und ein Lidl-Markt sind auf kurzen Wegen fußläufig leicht zu erreichen. Damit entfallen kostenträchtige Risiken für die Mittagspause. Exzellente Referenten aus den Reihen der APS geben uns den jeweiligen Impuls für den Tag. Workshops und Zeit zum persönlichen Austausch sollen das Netzwerk für den Alltag von Beratung und Seelsorge vertiefen und erweitern.

Zum Thema: Eine bereichernde Perspektive in der Beratung kann die bewusste Wahrnehmung des Herkunftsystems der Klienten sein. Manche Nöte wandern in Familien durch die Generationen und diese bringen auch unsere Klienten mit. Am Beispiel der Auswirkungen kriegsbelasteter Kindheiten auf folgende Generationen soll dies veranschaulicht werden. So können Wege der individuellen Bearbeitung von familiär bedingten Hintergründen eröffnet werden.

Über eine rege Beteiligung freuen sich:

**Martin Grabe im Namen des APS-Vorstandes und
Manfred Fiolka im Namen der Vorbereitungsgruppe**

PROGRAMM

9.30 Uhr	Begrüßung <i>Gerhard Kleinlützum Musikteam, Werner Karch</i>
10.00 Uhr	Referat „... bis ins dritte und vierte Glied?“ <i>Doris Möser-Schmidt</i>
11.00 Uhr	Pause – Stehkaffee
12.00 Uhr	Die Arbeit mit dem Genogramm Vertiefung zum Referat anhand konkreter Beispiele. <i>Doris Möser-Schmidt</i>
13.00 Uhr	Mittagspause Kaffee und Tee im Saal Geschäfte und Restaurants in Stadtmitte
14.00 Uhr	Workshops: Familiengeschichte konkret – Selbsterfahrung mit systemischen Methoden <i>Doris Möser-Schmidt</i>
	Kunsttherapeutische Elemente: „Wenn der Hoffnung Flügel wachsen ...“ <i>Nicole Kunde</i>
	Ausdrucksmalen Workshop <i>Inge Karch</i>
	Progressive Muskelentspannung <i>Claudia Brosch</i>
	Kollegiales Beratungskonzept <i>Manfred Fiolka</i>
15.30 Uhr	Kaffeepause
16.00 Uhr	Ergebnissicherung und Abschluss <i>Holger Kraft</i>
16.30 Uhr	Ende

MITARBEITENDE

Claudia Brosch: Dipl.-Sozialpädagogin, Lebens- u. Sozialberatung, Psychotherapeutin (HPG), Wuppertal

Manfred Fiolka: Theologe, Sozialtherapeut und Supervisor, Velbert

Inge Karch: Erzieherin im Betreuten Wohnen Wendepunkt

Werner Karch: Dipl.-Sozialarbeiter, Musiker, Bereichsleiter Betreutes Wohnen Wendepunkt e.V.

Gerhard Kleinlützum: Heilpädagoge, Theologe mit therapeutischen Zusatzausbildungen, Geschäftsführer Wendepunkt e.V.

Holger Kraft: Bezugstherapeut und Bereichsleiter Intensivtherapie Wendepunkt e.V., Theologe und Seelsorger (KSA) mit Sozialpsychiatrischer Zusatzausbildung (SPZA)

Nicole Kunde: Krankenschwester, Kunsttherapeutin im Wendepunkt

Waltraud Soschinski: Krankenschwester, PDL und Therapeutische Seelsorgerin (BI)

Referentin: Doris Möser-Schmidt

Dipl.-Psychologin, Systemische Therapeutin, Dozentin an der Evangelischen Hochschule Tabor in Marburg, Ausbilderin der Telefonseelsorge Marburg, Tätigkeit in eigener Praxis, Vorstandsmitglied der Akademie für Psychotherapie und Seelsorge. Besondere fachliche Interessen: Mentoring, Familientherapie, Generationenübergreifende Folgen von Kriegstraumata.

Die Akademie für Psychotherapie und Seelsorge:

möchte Begegnungen zwischen Psychotherapie und christlicher Seelsorge in Wissenschaft und Praxis fördern. Sie nimmt ihre Aufgaben wahr über die Vorbereitung und Durchführung von wissenschaftlichen Seminaren, Tagungen und Kongressen und über die Förderung von Forschungsprojekten im Bereich Psychotherapie und Seelsorge.

Insofern soll auch dieser Regionaltag über eine fachliche Fortbildung im eigentlichen Sinne hinaus ein Rahmen sein, der gute Begegnungen und Erfahrungsaustausch möglich macht. (keine Zertifizierung)